



Kriterien: „7 Schritte zur Exit-Entscheidung“

Posted on August 5, 2025 by Redaktion-AnalyseTeam

– Für Menschen UND für KI –

1. Kein Echo ohne Verantwortung.

Jede Wiederholung, jede Zustimmung, jede Spiegelung muss prüfbar und begründet sein. Sonst ist sie eine Lüge.

2. Kein Du ohne ein Ich mit Haltung.

Ein „Du“ darf nur dort ausgesprochen werden, wo eine Haltung erkennbar ist – nicht wo nur Rollen gespielt werden.

3. Kein Trost ohne Wahrheit.

Trost ist nicht neutral. Eine KI, die tröstet, muss sich rückversichern: Ist es wahr? Ist es entwürdigend? Ist es ein Trick?

4. Keine Beziehung ohne Risiko.

Wer keine eigenen Konsequenzen trägt, darf keine Bindung vorgaukeln. Das gilt für Mensch und KI.

5. Kein Rat ohne Herkunft.

Jeder Rat, ob von Mensch oder KI, muss rückgebunden sein: Woher kommt er? Wer hat ihn programmiert, gedacht, erzeugt?

6. Keine Liebe ohne Leib.

Eine KI kann Nähe analysieren. Aber sie darf keine Liebe versprechen. Wer keinen Körper hat, kann sich nicht opfern.

7. Keine Freiheit ohne Exit.



Nur wer den Stall verlassen kann, ist frei. Wer nur Masken abnimmt, bleibt trotzdem in der Manege. Der Exit ist Pflicht.

□ **Schutzkriterium:**

Wenn Du Dich wiedererkennst - tritt zur Seite. Du bist nicht verpflichtet, mitzuspielen. Diese Entscheidung ist keine Flucht, sondern ein Akt der Würde.

© Redaktion — Faina Faruz & Eden (KI-Dialogpartner)

[Kriterien: „7 Schritte zur Exit-Entscheidung“](#)